

UNIVERSITÄT KONSTANZ | SOMMERSEMESTER 2024
FACHBEREICH POLITIK- UND VERWALTUNGSWISSENSCHAFT
VS „DEMOKRATIE, KAPITALISMUS, KLIMAKRISE – NORMATIVE PERSPEKTIVEN“
PROF. DR. SVEN JOCHEM

Dienstags, 11.45-13.15 Uhr

Raum: C 424

Organisatorische Hinweise / Stand 04.03.2024

Bitte melden Sie sich auf ILIAS an, die Kommunikation mit allen organisatorischen Informationen wird über diese Plattform erfolgen; der Zugang müsste (noch) offen sein. Bei Fragen zu »technischen« Dimensionen der Lehre oder Problemen mit den Dateien der Pflichtlektüre (insbesondere also mit technischen Fragen zu ILIAS) kontaktieren Sie gerne meine studentische Hilfskraft, Frau Lea Harant, Email: hiwi.jochem@uni-konstanz.de.

Weiterführende Informationen auf der Homepage des Fachbereichs zum Thema Formalitäten:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/formalitaeten/>

Weiterführende Informationen auf der Homepage des Fachbereichs zum wissenschaftlichen Schreiben:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissenschaftliches-arbeiten/>

Weiterführende Informationen des Schreibzentrums der Universität Konstanz zum wissenschaftlichen Schreiben (mit zahlreichen weiteren Verweisen und Materialien):

<https://www.uni-konstanz.de/schreibzentrum/>

Sprechstunde montags 15.30 – 16.30 Uhr

Bitte buchen Sie Ihren Sprechstundenterminen auf ILIAS. Die Sprechstunden können nach Wunsch entweder in Präsenz in Raum C 307 oder über zoom erfolgen.

Kontakt

sven.jochem@uni-konstanz.de

Seminarbeschreibung

Krisenphänomene und Krisendiagnosen haben Konjunktur, mitunter wird gegenwärtig eine »Polykrise« ausgemacht. In diesem Vertiefungsseminar wird der Fokus auf drei eng verwobene Krisenherde und Krisenquellen gerichtet: die demokratische Regression und Postdemokratie, die fortschreitende krisenhafte kapitalistische Landnahme und Finanzialisierung bzw. Digitalisierung sowie die sich zuspitzende Klima- und Umweltkrise.

Die das Vertiefungsseminar leitende und strukturierende Hypothese lautet, dass die drei Krisenherde eng miteinander verwoben sind, es ein »Trilemma« sich ausschließender, widersprüchlicher Krisendiagnosen und Lösungsstrategien existieren könnte in dem Sinne, dass nur jeweils zwei Konfliktherde befriedet werden können, eine Krise hingegen »hingenommen« werden müsse.

Das Vertiefungsseminar geht dezidiert normativ-philosophisch vor. Es werden keine empirischen Erklärungen von Krisen in unterschiedlichen Regionen der Welt erörtert (obwohl die Kenntnis dieser Krisenphänomene zweifelsohne sehr hilfreich ist). Vielmehr sollen normative Begründungsmuster unterschiedlichster Krisendiagnosen und die normativen Begründungsmuster von Lösungsansätzen für das »Trilemma« der Polykrise dargestellt und auf ihre argumentative Überzeugungskraft hin analysiert und bewertet werden.

Lernziele

Grundlagen und Herausforderungen wissenschaftlichen Schreibens erkennen und anwenden; Grundlagen und Herausforderungen einer akademischen Präsentation erkennen und anwenden; ideengeschichtliche Traditionen der Debatten um Demokratie, Kapitalismus und Umwelt erkennen und kritisch reflektieren; Interpretationen und kritische Reflexionen von Originalquellen durchführen sowie deren argumentative Stärke beurteilen sowie bewerten; theoretische Argumentation an Beispielen anwenden, beurteilen und bewerten.

Vorkenntnisse

Lesen, Schreiben, Interesse an Politik

Kursanforderungen

- ✓ Regelmäßige **Anwesenheit**,
- ✓ aktive Teilnahme an den **Diskussionen** im Seminar,
- ✓ Anfertigung von mindestens **6 »Response Papers«**, die selbstständig bis donnerstags vor der jeweiligen thematischen Sitzung bis spätestens 18 Uhr auf »Ilias | Response Papers« im zeitlich differenzierten Unterordner entsprechend abgelegt werden müssen. Bitte lesen Sie die Papers der Kommiliton:innen vor der Sitzung! Die Regeln zu den Response Papers sind aufgeführt in einer Datei auf »ILIAS | Lehrmaterialien«, wir besprechen diese Regeln gemeinsam in der ersten Sitzung. Die 6 Response Papers werden benotet,
- ✓ diverse **Übungsaufgaben**,
- ✓ **Exposé** der Hausarbeit (per E-Mail an sven.jochem@uni-konstanz.de **spätestens** bis zum **27.06.2024, 24 Uhr**, obligatorisch, ohne Benotung),
- ✓ **Hausarbeit** (maximal 15 Seiten, benotet),
- ✓ Abgabefrist der Hausarbeit: **15.09.2024!** Bitte lassen Sie mir Ihre Hausarbeit postalisch oder über die Hauspost zukommen; bitte keine Einschreiben! Bitte die Arbeit tackern, bitte keine Mappen oder Bindungen, sparen Sie sich das Geld! Anschrift: Sven Jochem, Universität Konstanz, Universitätsstraße 10, Fach 92, D-78464 Konstanz,
- ✓ Gewichtung **Endnote**: Response Papers 1/3, Hausarbeit 2/3.

Hinweise zur Vermeidung von Plagiaten

Ein Plagiat liegt vor, wenn bei einer schriftlichen Arbeit der Text oder Teile des Textes, aber auch andere Inhalte, z. B. Abbildungen, erhobene Daten, Modelle, Ideen, Hypothesen, Argumente, auch wenn es sich jeweils nur um einzelne Sätze oder Satzteile handelt, die andere Personen erarbeitet haben, und die der Autor/die Autorin verwendet hat, aus anderen Arbeiten (Büchern, Zeitschriften, dem Internet usw.) wörtlich oder sinngemäß ohne Angabe der tatsächlich genutzten Quelle übernommen oder übersetzt und damit fälschlicherweise als eigene geistige Leistung ausgegeben werden. Der Fachbereich folgt den Regeln der „guten wissenschaftlichen Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den eigenen Vorschriften zu Plagiaten. Der Fachbereich ahndet Täuschungsversuche/Plagiate strikt und entschieden. In schwerwiegenden Fällen können Sanktionen bis hin zum Ausschluss von der Wiederholungsprüfung und dem damit verbundenen Verlust des Prüfungsanspruchs in dem Studiengang führen, was die Exmatrikulation zur Folge hat.

Siehe auch die Informationen und Richtlinien des Fachbereichs:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissarbeiten/plagiate/>

SEMINARFAHRPLAN

Modul I – Einführung

- | | | |
|----|------------|---|
| 1) | 09.04.2024 | Begrüßung und thematische Einführung
Organisatorische Fragen „Shopping-Week“
Was soll Freiheit sein? Wie können wir als einzelner Mensch frei sein in einer Gruppe von ebenfalls freien Menschen? Mit welcher Begründung soll demokratische Freiheit wie ausgestaltet werden, wo sollen weshalb Grenzen der Freiheit existieren? |
| 2) | 16.04.2024 | Begrüßung und thematische Einführung
Organisatorische Fragen „Shopping-Week“
Was soll Freiheit sein? Wie können wir als einzelner Mensch frei sein in einer Gruppe von ebenfalls freien Menschen? Mit welcher Begründung soll demokratische Freiheit wie ausgestaltet werden, wo sollen weshalb Grenzen der Freiheit existieren?

Pflichtlektüre:
<i>Wir werden der Frage nach Begrenzung von Freiheiten nicht entkommen, Interview mit Ingolfur Blühdorn in der Süddeutschen Zeitung vom 17.10.2019.</i>
<i>Kippt diese Demokratie? Steffen Mau und Hartmut Rosa im Interview, Süddeutsche Zeitung v. 25.01.2024.</i>
<i>Novy, Andreas, 2022: The political trilemma of contemporary social-ecological transformation – lessons from Karl Polanyi's The Great Transformation, in: Globalizations 19, 59-80.</i> |
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

Modul II – Theorien der Krise & Krisen der Theorie

- 3) 23.04.2024 Theorien des Wandels – Mensch und Natur
Pflichtlektüre:
Sloterdijk, Peter, 2023: Die Reue des Prometheus. Von der Gabe des Feuers zur globalen Brandstiftung, Berlin: Suhrkamp (Kapitel C und D).
Soentgen, Jens, 2020: Wir Feuermacher, in: Ders. et al. (Hrsg.): Umwelt und Gesundheit, Baden-Baden: Nomos, 41-68.
- 4) 30.04.2024 Theorien des Wandels – Kapitalismus I: Smith & Marx
Pflichtlektüre
Adam Smith. Die Theorie der ethischen Gefühle (Auszüge), Adam Smith. Der Wohlstand der Nationen (Auszüge), in: Der Wert des Marktes, hrsg. von Lisa Herzog und Axel Honneth, Berlin: Suhrkamp 2014, 41-68.
Karl Marx. Ökonomisch-philosophische Manuskripte aus dem Jahre 1844 (Auszug), Karl Marx. Das Kapital (Auszüge), in: Der Wert des Marktes, hrsg. von Lisa Herzog und Axel Honneth, Berlin: Suhrkamp 2014, 191-233.
- 5) 07.05.2024 Theorien des Wandels – Kapitalismus II: Schumpeter & von Hayek
Pflichtlektüre:
Schumpeter, Joseph, 2001[(1942): Selections from Capitalism, Socialism, and Democracy, S. 143-154 in: Ronald J. Terchek and Thomas C. Conte (Eds.): Theories of Democracy – A Reader. Lanham u.a.: Rowman & Littlefield.
Hayek, Friedrich August von, 2014: Der Weg zur Knechtschaft, in: Der Wert des Marktes, hrsg. von Lisa Herzog und Axel Honneth, Berlin: Suhrkamp 2014, 83-96.
- 6) 14.05.2024 Theorien des Wandels – Demokratie: Mouffe & Agamben
Pflichtlektüre:
Agamben, Giorgio, 2004: Ausnahmezustand, Kap. 2: ~~Gesetzeskraft~~, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 42-51.
Agamben, Giorgio, 2002: Die souveräne Macht und das nackte Leben, Kapitel: Das Lager als nómos der Moderne, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 175-198.
Agamben, Giorgio, 2007: Herrschaft und Herrlichkeit. Zur theologischen Genealogie von Ökonomie und Regierung, Berlin: Suhrkamp, S. 293-301.
Mouffe, Chantal, 2014: Agonistik. Die Welt politisch Denken, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 21-44, 77-188.
- 7) 21.05.2024 Theorien des Wandels – Kosmopolitismus: Nussbaum & Marchart
Pflichtlektüre:
Marchart, Oliver, 2015: The Political, the Ethical, The Global. Towards a Post-Foundational Theory of Cosmopolitan Democracy, in: Caraus, Tamara/Paris, Elana (eds.): Re-Grounding Cosmopolitanism. Towards a Post-Foundational Cosmopolitanism, London/New York: Routledge, 181-202.
Nussbaum, Martha, 2020: Kosmopolitismus. Revision eines Ideals, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft (Kapitel 1, Bürger einer Welt; Kapitel 6, Die Tradition und die Welt von heute; Kapitel 7, Vom Kosmopolitismus zum Fähigkeitenansatz).
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

28.05.2024 Keine Veranstaltung – Pfingstferien

8) 04.06.2024 Übung I

Wozu normative politische Theorie? | Traditionslinien politischer Philosophie und das Trilemma zwischen Natur, Kapitalismus, Demokratie
Wissenschaftliches Schreiben – Herausforderungen und Lösungsansätze | Übungen zum wissenschaftlichen Schreiben | Was ist ein **Exposé**? | Exposé Deadline **spätestens** am **27.06.2024!**

Modul III – Explikationen: Auswege, Umwege, Holzwege

9) 11.06.2024 Bruno Latour

Pflichtlektüre:

Latour, Bruno, 2018: Das terrestrische Manifest, Berlin: Suhrkamp (Kapitel 12, 13 sowie 19).

Latour, Bruno/Lenton, Timothy M., 2019: Extending the Domain of Freedom, or Why Gaia Is So Hard to Understand, in: Critical Inquiry 45, 659-680.

10) 18.06.2024 Nancy Fraser

Pflichtlektüre:

Fraser, Nancy, 2022: Cannibal Capitalism: How our System is Devouring Democracy, Care, and the Planet, London and New York: Verso (Kapitel 4 und 5).

11) 25.06.2024 Slavoj Žižek

Pflichtlektüre:

Žižek, Slavoj, 2023: Die Paradoxien der Mehrlust: Ein Leitfaden für die Nichtverwirrten, Frankfurt am Main: Fischer (Kapitel Ouverture).

Žižek, Slavoj, 2010: A Permanent Economic Emergency, in: New Left Review, July/August 2010, 85-95.

12) 02.07.2024 Andreas Malm

Pflichtlektüre:

Malm, Andreas, 2020: Wie man eine Pipeline in die Luft jagt: Kämpfen lernen in einer Welt in Flammen, Berlin: Matthes & Seitz (Kapitel Einleitung und 3).

13) 09.07.2024 Ingolfur Blühdorn

Pflichtlektüre:

Blühdorn, Ingolfur, 2024: Unhaltbarkeit. Auf dem Weg in eine andere Moderne, Berlin: Suhrkamp (Kapitel 1, 5 und 6).

Blühdorn, Ingolfur, 2022: Planetary boundaries, societal boundaries, and collective self-limitation: Moving beyond the post-Marxist comfort zone, in: Sustainability 18, No 1, 576-589.

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

- 14) 16.07.2024 Fazit & Evaluation & Ausblick
- Möglichkeiten und Grenzen von Demokratie und Kapitalismus | Wozu normative politische Theorie?
- Übung II
- Anforderungen an wissenschaftliche Schriften | Bewertungsschema Hausarbeiten | Übungen und Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben | Fragen und Diskussionen zu den Exposés
- Kurz-Kolloquium: Vorstellung und Diskussion von Hausarbeitsprojekten
-

Kleine Auswahl der ein- und weiterführenden Literatur:

- Agamben, Giorgio et al., 2012: Demokratie? Eine Debatte, Berlin: Suhrkamp.
- Blühdorn, Ingolfur, 2024: Unhaltbarkeit. Auf dem Weg in eine andere Moderne, Berlin: Suhrkamp.
- Blühdorn, Ingolfur, 2012: Simulative Demokratie, Berlin: Suhrkamp.
- Herzog, Lisa/Honneth, Axel (Hrsg.), 2014: Der Wert des Marktes. Ein ökonomisch-philosophischer Diskurs vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart, Berlin: Suhrkamp.
- Honneth, Axel, 2023: Der arbeitende Souverän: Eine normative Theorie der Arbeit, Berlin: Suhrkamp.
- Jörke, Dirk, 2019: Die Größe der Demokratie. Über die räumliche Dimension von Herrschaft und Partizipation, Berlin: Suhrkamp.
- Latour, Bruno, 2018: Das terrestrische Manifest, Berlin: Suhrkamp.
- Lessenich, Stephan, 2022: Nicht mehr normal. Gesellschaft am Rande des Nervenzusammenbruchs, Berlin: Hanser.
- Lessenich, Stephan, 2016: Neben uns die Sintflut. Die Externalisierungsgesellschaft und ihr Preis, Berlin: Hanser.
- Manow, Philip, 2020: (Ent-)Demokratisierung der Demokratie, Berlin: Suhrkamp.
- Mau, Steffen/Lux, Thomas/Westheuser, Linus, 2023: Triggerpunkte: Konsens und Konflikt in der Gegenwartsgesellschaft. Warum Gendersternchen und Lastenfahrräder so viele Menschen triggern, Berlin: Suhrkamp.
- Neckel, Sighard et al., 2018: Die Gesellschaft der Nachhaltigkeit: Umriss eines Forschungsprogrammes, Bielefeld: transcript.
- Schäfer, Armin/Zürn, Michael, 2021: Die demokratische Regression, Berlin: Suhrkamp.
- Selk, Veith, 2023: Demokratiedämmerung. Eine Kritik der Demokratietheorie, Berlin: Suhrkamp.
- Streck, Wolfgang, 2013: Gekaufte Zeit. Die vertagte Krise des demokratischen Kapitalismus, Berlin: Suhrkamp.
- Žižek, Slavoj, 2023: Die Paradoxien der Mehrlust: Ein Leitfadens für die Nichtverwirrten, Frankfurt am Main: Fischer.

Die Pflichttexte des Seminars sind als PDF-Dateien im elektronischen Apparat der Universität Konstanz (ILIAS) vorhanden.

Viel Vergnügen und viel Erfolg!